

AUF DEM WEG IN DIE ZUKUNFT  
NICHT NUR DAS KLIMA WANDELT SICH  
JUGENDHILFE IN DER NÄCHSTEN DEKADE  
5. THÜRINGER FACHKRÄFTEKONGRESS HILFEN ZUR ERZIEHUNG

„Und es hat Zoom gemacht...“ (Klaus Lage-Band).

Jugendhilfe im Zeitalter von digitaler Sozialisation, Zoom und Künstlicher Intelligenz

*REINHOLD GRAVELMANN, DIPL. PÄDAGOGE, DIPL. SOZIALPÄDAGOGE, REFERENT BEIM AFET-BUNDESVERBAND FÜR ERZIEHUNGSHILFE E.V., NEBENBERUFLICH AUTOR UND REFERENT, U.A.  
ELTERN-MEDIEN-TRAINER DER LANDESSTELLE JUGENDSCHUTZ NDS.  
[WWW.REFERENT-GRAVELMANN@WEB.DE](mailto:WWW.REFERENT-GRAVELMANN@WEB.DE)*

*BILDNACHWEISE, SOFERN NICHT ANDERS AUSGEWIESEN: ARCHIVBILDER– MICROSOFT*

# NICHT NUR DAS KLIMA WANDELT SICH; JUGENDHILFE IN DER NÄCHSTEN DEKADE

Aus der Ankündigung dieser Tagung :

- **Es geht um Themen, die die Jugendhilfe in den kommenden Jahren nicht nur beschäftigen, sondern deutlich verändern werden.**
- **Die Themen werden aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet**
- **auf unterschiedliche Ebenen beleuchtet**
- **und der Diskurs der Herausforderungen begonnen.**
- Mein Thema: Jugendhilfe im Zeitalter von digitaler Sozialisation, Zoom und Künstlicher Intelligenz.
- Viele Fragen und Aspekte zum Nachdenken, als Anregung, als kritischer Impuls für Sie als Fach- und Führungskräfte

# NICHT NUR DAS KLIMA WANDELT SICH...



„Wir sind hier,  
wir sind laut,  
weil ihr uns  
die Zukunft klaut“

Fridays for future

Das „reale“ Klima befindet sich ebenso im Wandel, wie das soziale und gesellschaftliche Klima. Das Gefühl junger Menschen, eine problematische Zukunft vor sich zu haben, findet auch Niederschlag im Wahlverhalten (AFD, Volt, lange Zeit: Die Grünen).

Die digitalen Welten tragen zum gesellschaftlichen “Klimawandel“ und zur Verunsicherung bei!

# NICHT NUR DAS KLIMA WANDELT SICH, SONDERN AUCH DIE KINDER- UND JUGENDHILFE

Diese Tagung versucht die Auseinandersetzung  
mit **Zukunftsfragen**

**DIJuF-Zweijahrestagung: Navigating the Future –  
Inklusion, Kooperation und Fachkräftemangel als  
zentrale Zukunftsthemen der Kinder- und  
Jugendhilfe**

DIJuF-Zweijahrestagung und Mitgliederversammlung vom 25. bis  
26.11.2024 in Frankfurt a. M. für Leitungs- und Fachkräfte der  
Jugendämter



**Der Blick nach vorne – Erziehungshilfen 2035!**  
AFET lädt zum Dialog und Austausch ein

# HERAUSFORDERUNGEN IN GEGENWART UND ZUKUNFT

- Die Zukunft hat viele Namen: Für Schwache ist sie das Unerreichbare, für die Furchtsamen das Unbekannte, für die Mutigen die Chance.
- Man meistert seine **Zukunft** mit den Erfahrungen der Vergangenheit.
- Träumen ist auch Zukunftsplanung.
- Lerne aus der Vergangenheit, träume von der **Zukunft**, aber lebe in der Gegenwart.
- Das kalte Wasser wird nicht wärmer, wenn du später springst.
- Die **Zukunft** ist jetzt!

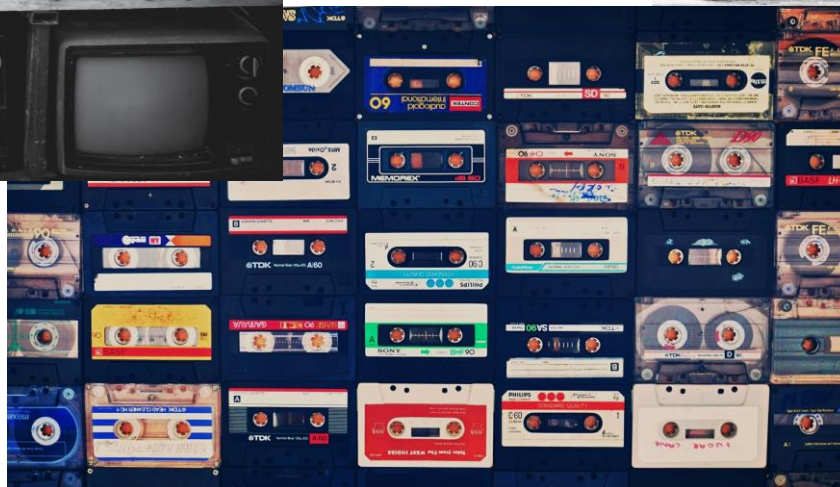
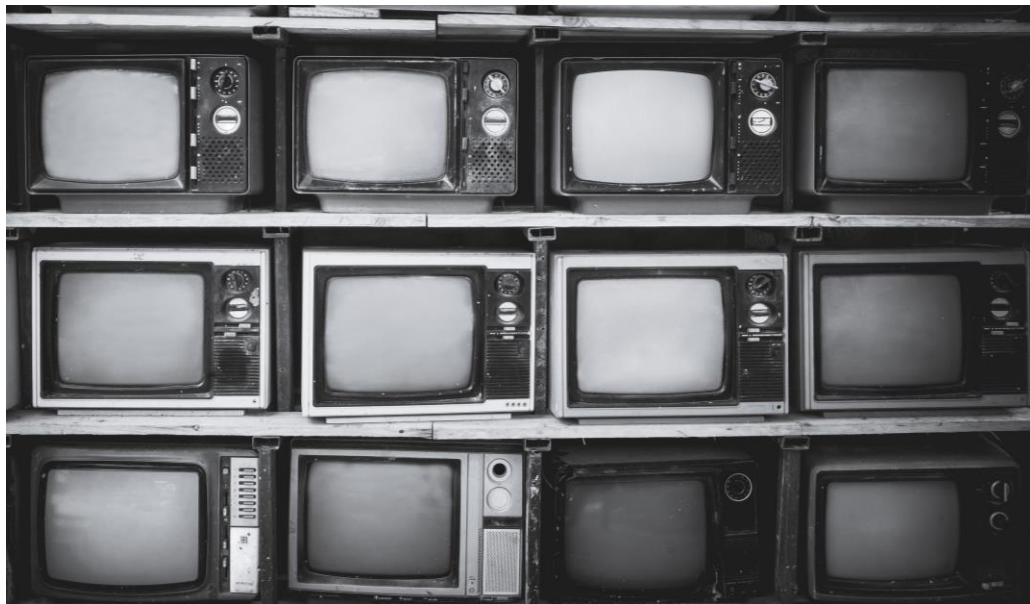
# „UND ES HAT ZOOM GEMACHT..“

## Jugendhilfe im Zeitalter von digitaler Sozialisation, Zoom und Künstlicher Intelligenz

Drei Ebenen:

- digitale Sozialisation (Kinder, Jugendliche, Eltern, Fachkräfte)
- Zoom – Digitalisierung in ihren Auswirkungen auf die Kinder- und Jugendhilfe
- KI – der neue Hype?! Hat KI auch Auswirkungen auf die Kinder- und Jugendhilfe?

# MEDIEN OLDSCHOOL



Und DIE  
Jugendzeitschrift:  
Die BRAVO!

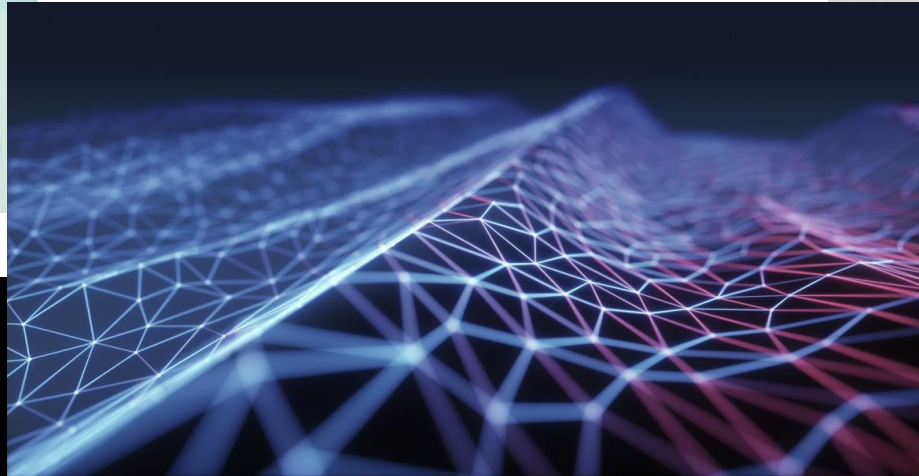
# MEDIEN OLDSCHOOL

Auch damals schon die Klage über „zu viel Stress“

Und „neue“ Medien standen immer in der Kritik und neue Medien fordern i.d.R. immer auch eine pädagogische Befassung!



# MEDIEN MODERN ART



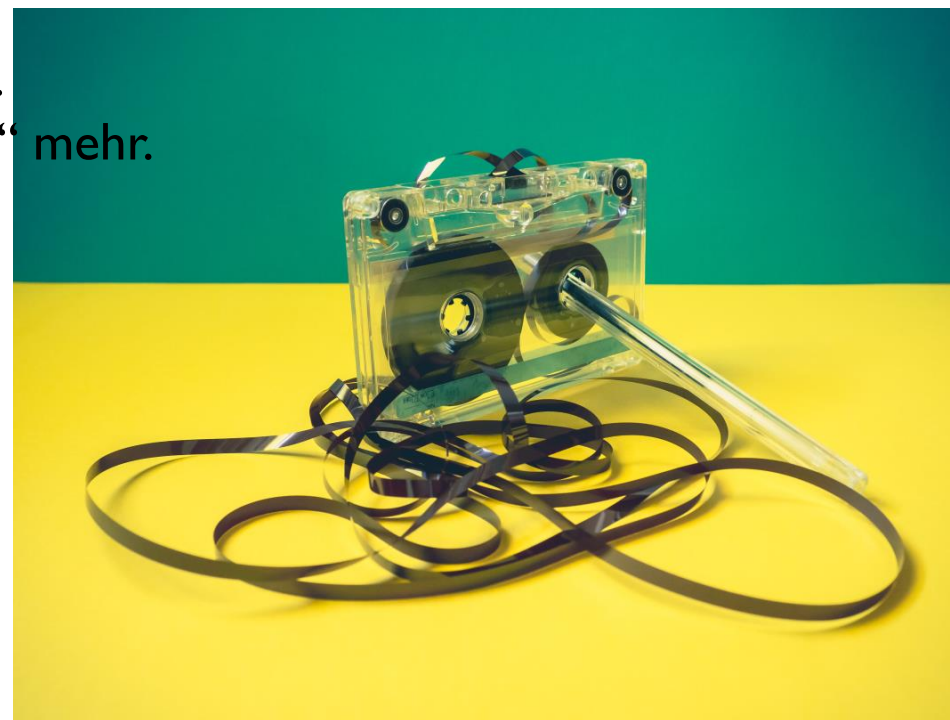


# VERBINDUNGSPROBLEME - AUCH EINE GENERATIONENFRAGE

## Woran merken Sie, dass Sie erwachsen sind?

- Alle Ihre Hauspflanzen leben und Sie rauchen keine davon.
- Eine Flasche Wein für 4 EUR ist kein „ziemlich gutes Zeug“ mehr.
- Sie haben einen Bausparvertrag abgeschlossen.
- Sie stehen um 06:00 Uhr auf, anstatt ins Bett zu gehen.
- Sie hören regelmäßig den Wetterbericht.
- Sie wissen nicht, wann McDonald's zumacht.
- Neunzig Prozent Ihrer Zeit, die Sie vor dem Computer verbringen, ist für Ihren Beruf.

Nach: Kopp-Wichmann 2011 & Susic-Vasic 2014

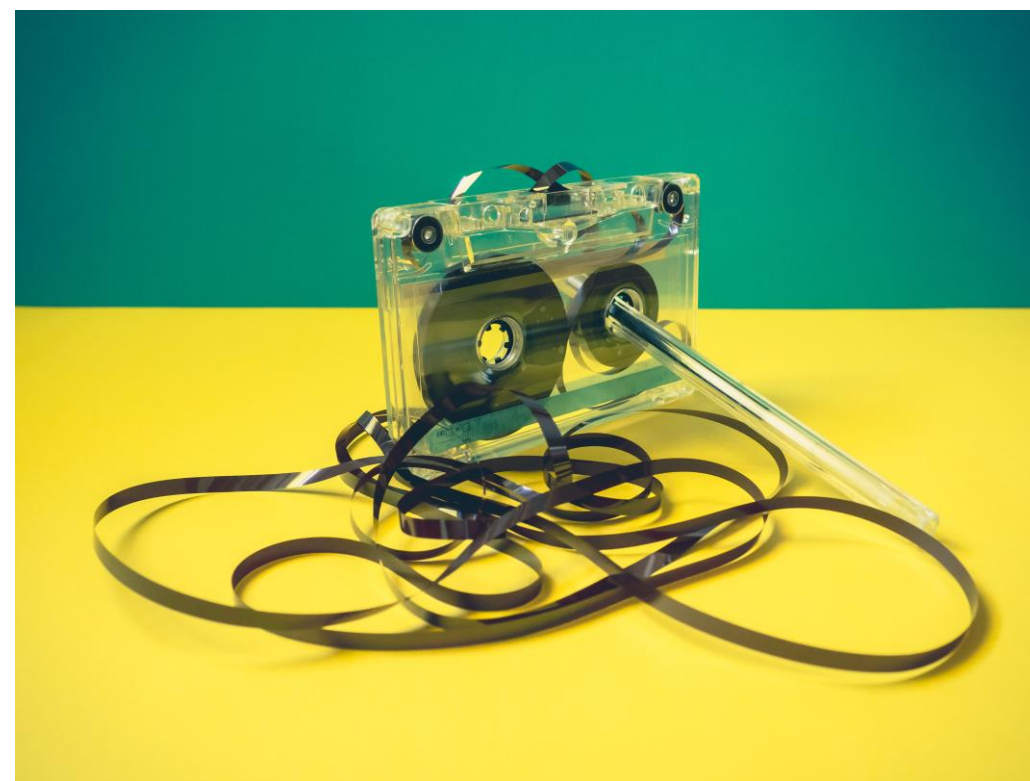


# VERBINDUNGSPROBLEME - AUCH EINE GENERATIONENFRAGE

Was meinen Sie? Wie hoch ist das Durchschnittsalter von Zuschauer\*innen bei der ARD und dem ZDF?

	Durchschnittsalter 1. Halbjahr 2022
ZDF	65
Das Erste	64
RTL	55
Sat.1	54
Vox	54
Kabel Eins	53
RTLzwei	51
ProSieben	44

Quelle: AGF Videoforschung in Zusammenarbeit mit GfK; VIDEOSCOPE 1.4, 01.01.2002-30.06.2022, Marktstandard: AGF-Standard\TV



# VERBINDUNGSPROBLEME

Zwischen jungen und älteren Fachkräften?!  
Zwischen Frauen und Männern?!  
Zwischen Führungskräften und Mitarbeiter\*innen?!  
Zwischen Eltern und Fachkräften?!  
Zwischen Jugendlichen und Erwachsenen?!



# DAS NETZ

Entdeckerraum

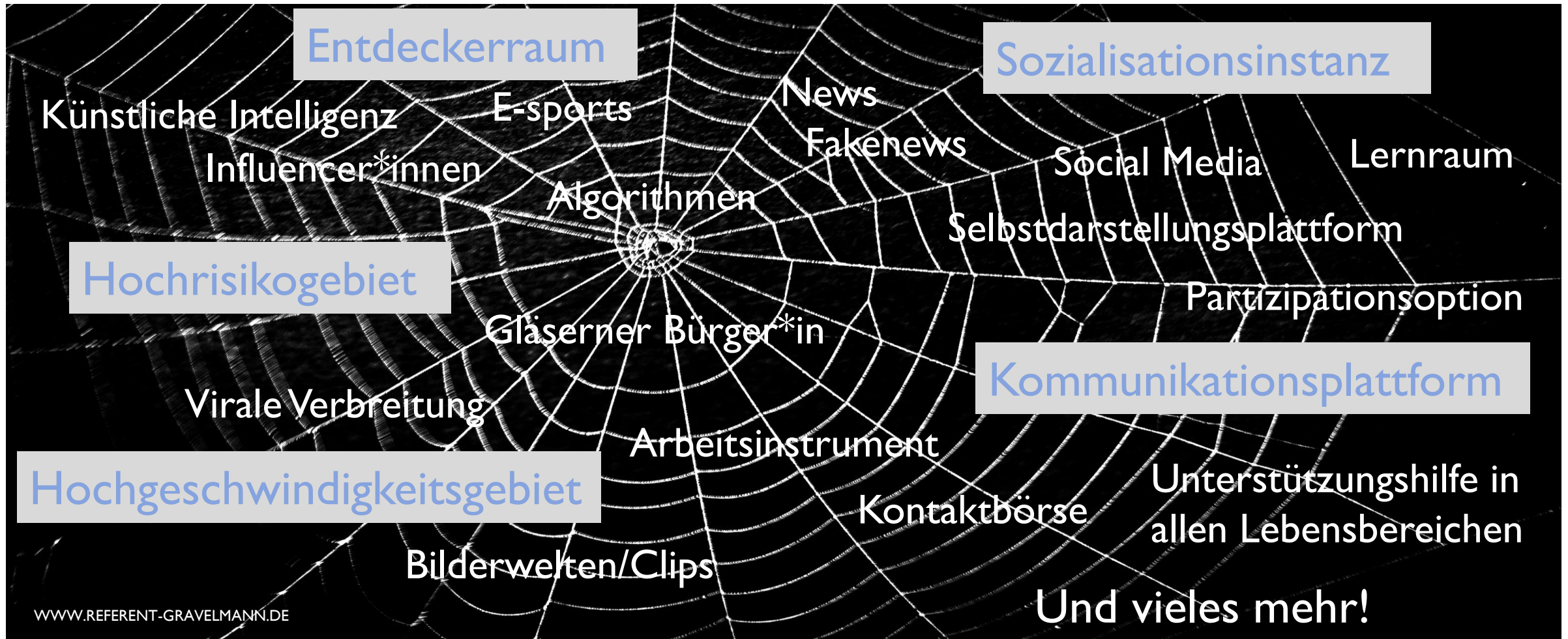
Sozialisationsinstanz

Hochrisikogebiet

Kommunikationsplattform

Hochgeschwindigkeitsgebiet

# DAS NETZ



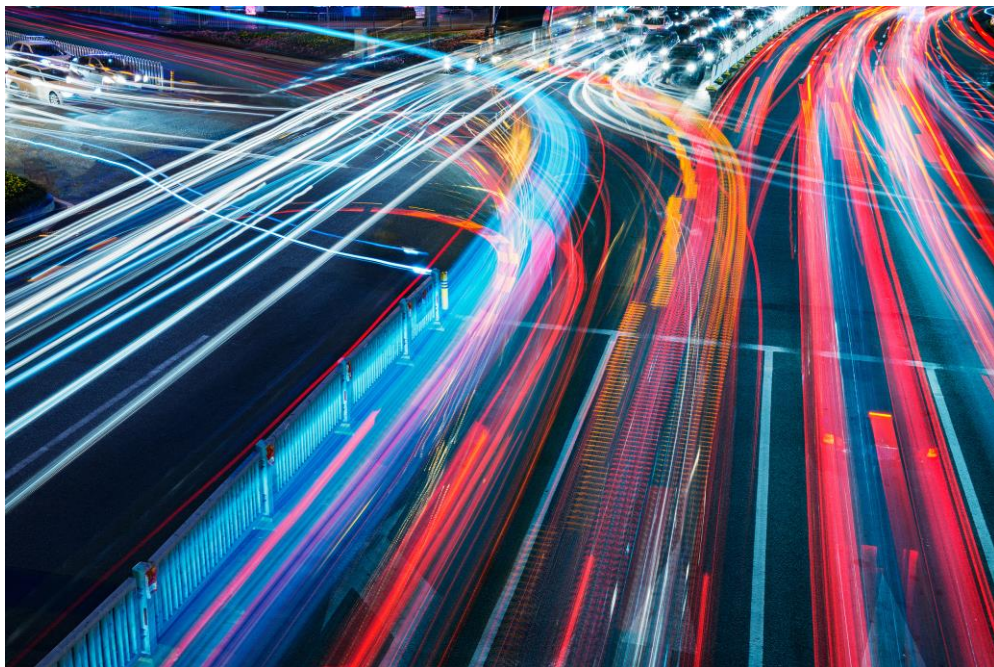
# DAS NETZ



## Chancen und Risiken der digitalen Welten für Kinder/Jgdl. - Ambivalenzen

- Zwischen Unwissenheit und notwendigen Schlüsselkompetenzen
- Zwischen Freizeitgestaltungsoptionen und Abhängigkeitsgefährdungen
- Zwischen hilfreicher Unterstützung und Gefährdungspotenzialen
- Zwischen Abdriften in virtuelle Welten und sozialer Teilhabe
- Zwischen Big Data und individuellen Bedürfnissen
- Zwischen Tinder, Youporn und Beziehungsgestaltung

# THESEN ZU EINIGEN PROBLEMFELDERN



- **Sprachlich sind Jgdl. oft auf einem „anderen Planeten“**  
Allein bei digitalen Spielen gibt es über 100 Begriffe (Lexikon des E-sports und Onlinegaming <https://usk.de/alle-lexikonbegriffe/>), KuJH spricht in seinen Kontexten auch eine eigene Sprache (SGB VIII, Hilfe- und Leistungsplangespräch, Jugendhilfeplanung, Personalbemessung, wirtschaftliche Jugendhilfe, Fachdiskurse...)
- **Geschwindigkeit überfordert (viele) Erwachsene**  
(vom Tippen angefangen bis hin zu Reflexen und der Wahrnehmungsgeschwindigkeit bei digitalen Spielen/Clips oder beim schnellen Aufkommen (und Verschwinden) von Trends und Themen)
- **„Neue“ Möglichkeiten der digitalen Medien werden von jungen Menschen schneller erschlossen**  
(Influencing, E-Sport, neu angebotene Funktionen werden schneller adaptiert und als selbstverständlich akzeptiert; KI-Nutzung etc.)

# THESEN ZU EINIGEN PROBLEMFELDERN



- Rasante Geschwindigkeit des Wandels vs. langwierige Veränderungsprozesse in Organisationen und bei Erwachsenen
- Rasant schnelle, virale Informationsverbreitung – Langsamkeit der Reaktion von Erwachsenen (Beispiel Rezo; Chat GPT)
- Kommunikation und Information durch digitale Medien insb. Soziale Netzwerke sind Alltag für Jgdl. / Erwachsene sind eher anderen Medien verhaftet

# THESEN ZU EINIGEN PROBLEMFELDERN



- Digitale Medien als neue Sozialisationsinstanz – Erwachsene haben kaum Zugang zur neuen Sozialisationsinstanz
- Gefahren in Medien werden von Kindern/Jgdl. eher gering geschätzt – hohes Gefahrenbewusstsein auf Seiten der Kinder- und Jugendhilfe (Schutzgedanken/Schutzauftrag)
- Digitale Welten sind schwer(er) kontrollierbar, sehr individuell und für Erwachsene oft „fremd“.

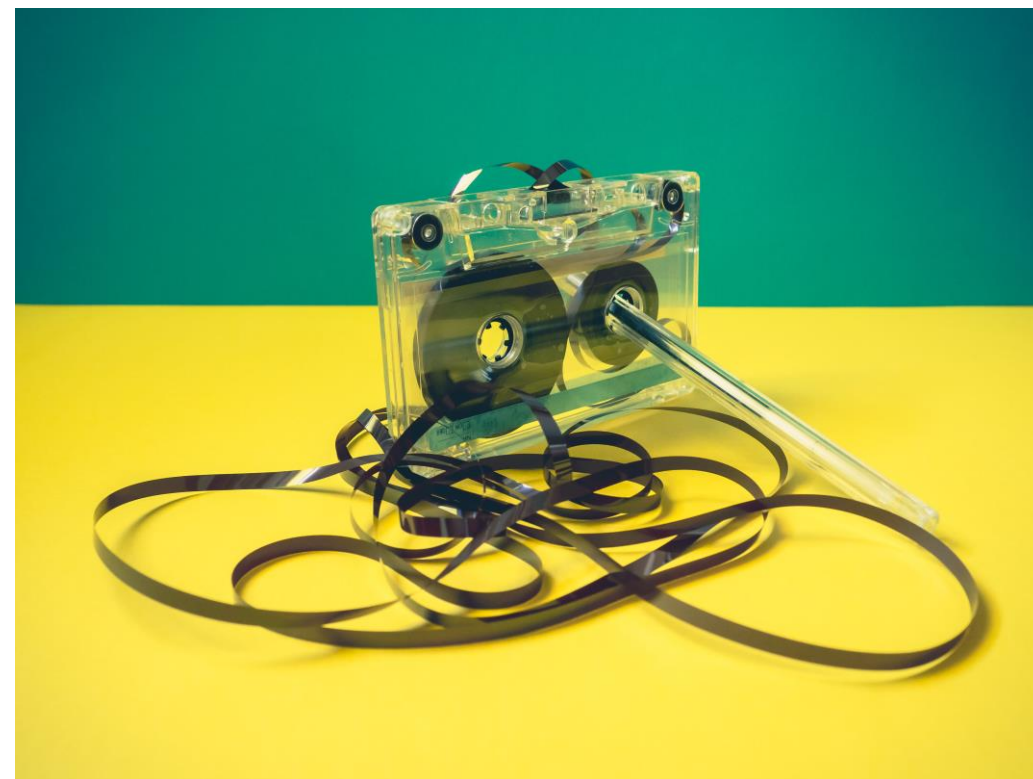
# THESEN ZU EINIGEN PROBLEMFELDERN



- Kenntnisse (nicht nur) über digitale Welten sind bei Jugendlichen teilweise größer als bei Erwachsenen. Erwachsene können seltener als Lernmodell dienen.
- Wissensvermittlung durch Erwachsene verliert an Relevanz (Eingeschränktes Generationenlernen)
- Praktischer Nutzen/Nutzungsoptionsvielfalt/Kommunikation stehen bei jungen Menschen im Vordergrund / KuJH hat einen Schutzauftrag und agiert vorwiegend unter dem Schutzgedanken. Teilhabeoptionen spielen eine geringere Rolle.

# VERBINDUNGSPROBLEME?

- Wie können die Akteure der Kinder- und Jugendhilfe mithalten?
  - *Wie kann mit bestehenden Ambivalenzen, die mit digitalen Medien einhergehen, umgegangen werden?*
- Wie sollte/muss sich Kinder- und Jugendhilfe aufstellen?
  - *Was ist auf den verschiedenen Handlungsebenen und Arbeitsfeldern zu bedenken? Welche Aufgaben haben Leitungskräfte?*
- „Neue“ Medien als Handlungsfrage! Wie stehen Mitarbeitende, wie stehen Organisationen und Einrichtungen zu den Entwicklungen?



# KURZER EXEMPLARISCHER EXKURS SOCIAL MEDIA: TIKTOK

Bedeutende Plattform für Kinder und Jugendliche.

Hier werden exemplarisch einige der zuvor genannten Aspekte deutlich

Fremde Welt für Erwachsene.

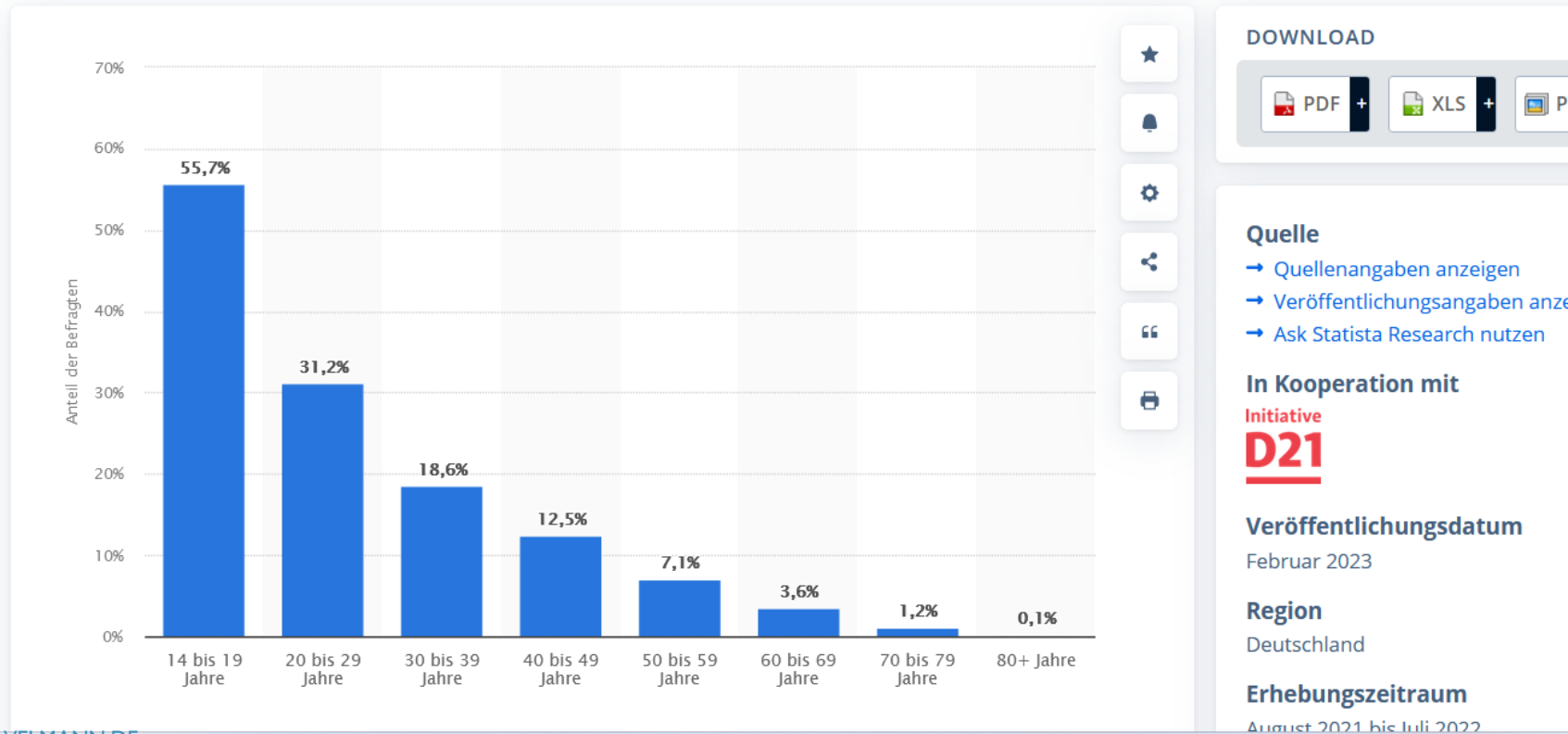
Verbindungsprobleme!



# TIKTOK - ALTERSSTRUKTUR

Internet > Social Media

## Anteil der Nutzer von TikTok nach Altersgruppen in Deutschland im Jahr 2022



# TIKTOK-JUGENDAFFINES ANGEBOT

## TIKTOK-ABC der Jugend

Authentisch

Bunt

Challenges

Darstellungsoption

Endlosangebot

Facettenreich

Gemeinschaftserlebnis

Handlungsleitend

Informativ

Jugendgerecht

Kurz und knackig

Lustig

Miniclips

Nie endend

Opa-frei

Partizipativ

Quirlich

Rasant schnell

Spannend

Trendig

Unterhaltsam

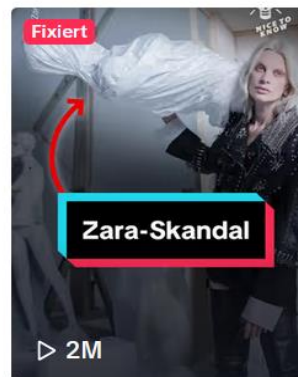
Verständlich

Wunschwelt

XYZ **Z**eitvertreib

[WWW.REFERENT-GRAVELMANN.DE](http://WWW.REFERENT-GRAVELMANN.DE)

Videos



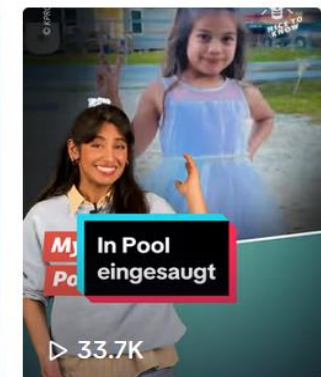
Was sagt ihr zu den Fot...



Statt teuren IPads oder ...



Kommt die ...



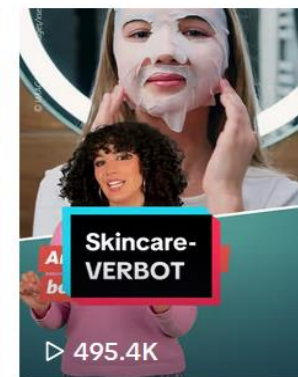
Krass, sie war einfach 6...



Profisport oder Religion...



Wann würdet ihr am lie...



Wie viele Steps hat eur...



Viele sagen, der 2. Vors...

Screenshot Tiktok

# TIKTOK ALS RISIKO-PLATTFORM

Einige Beispiele:

- Förderung von Sucht/Abhängigkeit
- Propaganda auf TikTok (Rechtsextremisten, AFD, Islamisten...)
- kritische Challenges
- Kommerz, Vermarktung...
- Kritische Platzierung der Beiträge (je mehr „Krawall“ je besser das Ranking)
- Mangelnder Jugendschutz / Mangelnde Privatsphäre
- Chinesische Plattform (Zensur im eigenen Land, Datenschutzproblematik, Einflussnahme....)



# BEISPIEL: RECHTE PROPAGANDA



**EILMELDUNG - Olaf Scholz nennt Bürger "wertlos" und...**

Historical Speeches TV  
50.871 Aufrufe • vor 3 Tagen

Neu



**Ricarda Lang baut eigene grüne Polizei auf! | Achtung, Reichelt...**

Achtung, Reichelt! ✓  
37.618 Aufrufe • vor 1 Stunde

Neu



**PUTIN INTERVIEW: DAS ÄNDERT ALLES** 18:37

**Wahrheit über Ukraine, Putsch, Nord Stream & den Frieden!**

Vermietertagebuch - Alexander ... ✓  
146.064 Aufrufe • vor 3 Tagen

Neu



**Die gehen über Leichen**

Peter Weber  
61.512 Aufrufe • vor 1 Tag

Neu

# WAS WIRD VERBREITET? WAS KOMMT AN?

"Jeder dritte junge Mann hatte noch nie eine Freundin. Du gehörst dazu? Schau keine Pornos, wähle nicht die Grünen, (...) und vor allem, lass dir nicht einreden, dass du lieb, soft, schwach und links zu sein hast. Echte Männer sind rechts."

1,4 Millionen Aufrufe hat Maximilian Krah allein mit diesem Kurzvideo auf TikTok erreicht. Der AfD-Spitzenkandidat bei der Europawahl nutzt die Plattform, um für die AfD eine neue, junge Zielgruppe anzusprechen. Und die Zahlen zeigen: Die Strategie geht auf. (ZDF info, 06.02.2024)

<https://www.zdf.de/nachrichten/politik/deutschland/afd-tiktok-erfolg-strategie-jugendliche-100.html>

# TIKTOK, INSTAGRAM UND CO. ALS OPTION

BEISPIEL: KINDER- UND JUGENDHAUS IMMENWEG BERLIN-STEGLITZ

Ansprache...Angebotspräsentation...Kurztipps...kreative Darstellungsformen für Jgdl...



# DIGITALISIERUNG UND KINDER- UND JUGENDHILFE/HZE

## Einige Spannungsfelder:

- Rechtliche Anforderungen (Zugangsrechte) einerseits und rechtliche Einschränkungen (Schutzanforderungen; Datenschutz) andererseits
- Wunsch nach „Rechtsverletzungen“ durch Jugendliche einerseits (z.B. WhatsApp-Kommunikation) und rechtskonformes Handeln der Kinder- und Jugendhilfe andererseits
- Fachkräfte: Zwischen Offenheit und Abwehr, zwischen Kompetenz und Unkenntnis
- Fachkräfte: Vielfältige Herausforderungen / hohe Veränderungsdynamiken (in der Gesellschaft, in der KJH, bei Medien...) Notwendigkeit auf neue Entwicklungen (schnell) zu reagieren



# DIGITALISIERUNG UND KINDER- UND JUGENDHILFE/HZE

## Einige Spannungsfelder:

- Face-2-face – digitale Kommunikation
- „originäre“ Sozialarbeit – „entfremdete“ Sozialarbeit (digital, KI)
- Lebensweltnähe – Okkupation von Lebenswelten
- Lebensweltnähe – Datenschutzproblematik
- Verteilung knapper finanzieller Ressourcen (WoMan-Power oder technische Ausstattung?)
- Ängste der FK vor Kontrolle/Arbeitsverdichtung durch digitale Dokumentation, andererseits bessere Nachvollziehbarkeit (etwa bei Personalwechsel, Krankheit) und zur eigenen Absicherung (etwa im Kinderschutz)



# DIGITALISIERUNG UND KINDER- UND JUGENDHILFE/HZE

## Einige Spannungsfelder:

- Vereinheitlichte Falldokumentation – Stigmatisierung („Stempel“, neg. konnotierte Anhäufungen)
- Handlungsautonomie der FK vs. „Kontrolle“/Vorgaben/Abarbeitungslisten
- Medienaffine Mitarbeiter\*innen – weniger medienaffine MA oder medienkritische Mitarbeiter\*innen



# DIGITALISIERUNG UND KINDER- UND JUGENDHILFE/HZE

## Einige Spannungsfelder:

- Veränderungsnotwendigkeiten – hohe Alltagsanforderungen als Bremse
- Teure, zeitaufwendige Tagungen vor Ort – digitale Formate (die neben Vorteilen wichtige Austauschebenen einschränken/ausschließen)
- Veränderungsnotwendigkeiten – Komplexität der Veränderungsprozesse (Dauer, Kosten, Bürokratie, Absprachen, Gesetze...)



# DIGITALISIERUNG UND KINDER- UND JUGENDHILFE/HZE

## Einige Herausforderungen:

- Onlineberatung ergänzend zu face-2-face-Angeboten ausbauen
- Neue Zugänge ermöglichen für Partizipation, (polit.) Beteiligung, kreative Gestaltungsoptionen, Elternarbeit, Familienbildung...
- Digitale Erfassungssysteme zur Arbeitserleichterung (z.B. gesicherte Sprachaufzeichnungen für Protokolle bei ambulanten Diensten)
- Veränderungen in der Jugendbildungsarbeit, der Jugendarbeit, der Jugendfreizeitarbeit???



# DIGITALISIERUNG UND KINDER- UND JUGENDHILFE/HZE

## Einige Herausforderungen:

- Präsenz in digitalen Welten verbessern  
(Apps, Social Media, Plattformen...)
- Medienkonzepte gemeinsam entwickeln und „leben“  
(z.B. in stationären Einrichtungen)
- Medienbildungskompetenz bei Fachkräften schulen  
(und selbstverständlich bei der Klientel Sozialer Arbeit)
- Künstliche Intelligenz einsetzen  
(dies ist verbunden mit ethischen Fragestellungen und dem Rollenverständnis von Fachkräften). Beispiele: Kinderschutz, KI zur Diagnostik, Jugendarbeit, Öffentlichkeitsarbeit...)



# KI - ZUKÜNFTIG AUCH (MEHR) IN DER KINDER- UND JUGENDHILFE?



# KI – WOVON SPRECHEN WIR?

- „Wir verstehen unter KI (Künstlicher Intelligenz) Technologien, die Menschen nutzen können, um Denk- und Handlungsvollzüge zu erweitern und funktional zu ersetzen (vor allem in den Bereichen des Wahrnehmens, des Verarbeitens natürlicher Sprache, des Schlussfolgerns, der Lernsteuerung und des Vorausplanens).  
Der Einsatz von KI verändert damit das Wechselverhältnis zwischen Menschen und Maschinen und wirft grundlegende Fragen zur Handlungsfreiheit des Menschen auf.  
Dies betrifft die Ebene des individuellen Handelns – hat aber gleichfalls eine gesellschaftliche Dimension.“
- „KI-bezogene Kompetenzen sind als ein Bündel von Kompetenzen zu betrachten, das Nutzer\*innen dazu befähigt, „Technologien Künstlicher Intelligenz kritisch zu evaluieren, mit ihnen effektiv zu kommunizieren und zusammenzuarbeiten sowie Künstliche Intelligenz als ein Werkzeug online, zu Hause und in der Arbeit zu nutzen.“ (Long & Magerko, 2020, S. 1, eigene Übersetzung aus dem Englischen)  
(Sūna, L.; Hoffmann, D. 2021: Künstliche Intelligenz und KI-bezogene Kompetenzen. Ein Forschungsüberblick. Im Rahmen des Projektes Digitales Deutschland. Online verfügbar: <https://digid.jff.de/auswertung-ki-kompetenzen>)

- KI ist ein sehr komplexes Thema – auch wenn man nur auf die Auswirkungen auf Soziale Arbeit schaut.
- KI ist zu verorten zwischen positiver (Zukunfts)Vision einerseits und Horrorvision andererseits
- KI kann für Menschen, aber auch gegen Menschen eingesetzt werden
- KI ist revolutionär, aber wohin führt die Entwicklung?
- Heute geht es vor allem um die Auswirkungen auf die Soziale Arbeit/die Kinder- und Jugendhilfe.  
„Zwischen Künstlicher Intelligenz und menschlicher Nähe.“

# HERAUSFORDERUNGEN DER KI

Mit KI sind diverse Herausforderungen verbunden:

- **technologisch**
- **ökologisch** (enormer Energieverbrauch)
- **gesamtgesellschaftlich**
- **ökonomisch**
- **rechtlich**
- **politisch**
- **ethisch**
- **qualifikatorisch**
- **pädagogisch**

# KI – EINIGE PROBLEMATIKEN FÜR DIE PÄDAGOGIK

- KI ist nicht fehlerfrei (z.B. People of colour in NS-Uniform)
- KI übernimmt z.T. auch fehlerhafte Infos im Netz (Fake-News)
- KI kann Fehler „glaubhaft“ begründen und nimmt z.T. keine Fehlerkorrektur vor
- KI ist nur so gut wie die Programmierung und die Datenlage
- KI ist von „weißen Männer der westlichen Hemisphäre“ programmiert
- KI unterliegt der Gefahr, bestehende Stereotype zu verstärken/zu verbreiten
  
- KI wird aber immer besser und „Anfängerfehler“ werden korrigiert.
- Zudem ist der Nutzer/die Nutzerin der KI auch gefordert, seine Vorstellungen einzubringen (also z.B. klare Promptbefehle wie z.B. „berücksichtige Diversität“)
- KI spart sehr viel Zeit / lässt Zeit für die „eigentliche“ Arbeit oder führt zu Rationalisierung/Einsparungen?
- KI als „bestimmender Faktor“ oder als Unterstützung/Ergänzung für die Pädagogik?

# DER BLICK ÜBER DEN TELLERRAND – EINSATZMÖGLICHKEITEN VON KI

- effektive Ampelschaltungen (Wuppertal)
- bei der Instandhaltung des Straßennetzes (Soest)
- Berechnung von Starkregengefährdungslagen.  
KI liefert Informationen über Bebauung,  
Böden und Topografie...(Fulda)
- frühzeitige Entdeckung von Bergbauschäden (Essen)
- Lärmreduzierung (Bad Hersfeld)
- frühzeitige Erkennung von Baumkrankheiten (Bamberg)



# DER BLICK ÜBER DEN TELLERRAND – EINSATZMÖGLICHKEITEN VON KI

- Optimale Nutzung, Wartung und Reinigung von Infrastrukturen (Stadtwerke Kiel)
- Einsatz bei der Fernwärmeversorgung, was zur Reduzierung des Gasverbrauches der Stadtwerke um die Hälfte führte (Stadtwerke Isernlohn)
- Überwachung des Trinkwassernetzes, um Leckagen aufzuspüren und Rohrbrüche zu verhindern (Bad Homburg)
- Unterstützung bei der Stadtreinigung. (Potsdam)
- Einsatz von Schneeräumfahrzeugen (Spiegelau)

(Beispiele entnommen der Ver.di-publik 4-2024; Hilfreiche Kollegen ohne Gefühl und Verstand)

- Beispiele bei denen, der KI-Einsatz wohl unstrittig ist.  
KI ist hilfreich in anderen Arbeitskontexten. Und in der Sozialen Arbeit?  
Kann und sollte KI auch in der Sozialen Arbeit genutzt werden?



# KI-EINSAZTOPTIONEN - BEISPIELE

(DURCH ELTERN SOWIE KINDER- UND JUGENDHILFE)

- **Digitales Spielzeug** (das sich dem Entwicklungsstand des Kindes anpassen kann; KI als Unterstützung beim Lernen)
- **Digitale Überwachung** (Aufenthaltsortsbestimmung-Helikopter-Eltern, Gesundheitskontrollen...)
- **Digitale Sprachassistenten** (Siri, Alexa und Co; Dolmetschen, Übersetzen; Texterstellung)
- **Digitale Praxisanwendungen** (Bildbearbeitung, Musikbearbeitung, Textbearbeitung/-erstellung...)
- **Digitale Praxis im JH-Alltag** (Dienstpläne, Berichte, pädagogische Vorschläge/Anweisungen, Beratungschatbots, Kinderschutz, Planungsprozesse,...)
- **Digitale Praxis in der Öffentlichkeitsarbeit** (z.B. Text- und Bilderstellung, Recruiting)
- KI zur **Unterstützung von Menschen mit Beeinträchtigungen** (z.B. Textumwandlung in einfache Sprache)

■ ...

# VERBINDUNGSPROBLEME?

Und wieder stellen sich die (Einleitungs)Fragen:

- Wie können die Akteure der Kinder- und Jugendhilfe mithalten?
  - *Wie kann mit bestehenden Ambivalenzen, die mit digitalen Medien einhergehen, umgegangen werden?*
- Wie sollte/muss sich Kinder- und Jugendhilfe aufstellen?
  - *Was ist auf den verschiedenen Handlungsebenen und Arbeitsfeldern zu bedenken? Welche Aufgaben haben Leitungskräfte?*
- „Neue“ Medien als Handlungsfrage! Wie stehen Mitarbeitende, wie stehen Organisationen und Einrichtungen zu den Entwicklungen?



# HILFREICHE HINWEISE – KINDER- UND JUGENDHILFE

## Studien von JA-digital ([www.digitalejugendhilfe.de](http://www.digitalejugendhilfe.de))

- Beckmann, Jana | Binder, Hannah | Lohse, Katharina (2023)  
**Digitalisierung in der Kinder- und Jugendhilfe.  
Rechtsgutachten.**
- Hajok, Daniel (2024):  
**Digitalisierung in den Hilfen zur Erziehung**
- Kölch, Michael | Lincke, Lena (2024):  
**Expertise zur Digitalisierung im Rahmen der  
Psychotherapie.**
- Enssen, Susanne | Nieding, Iris | Stöber-Blossey, Sybille (2024):  
**Digitalisierung und Teilhabe: Chancen und Risiken in der  
Kinder- und Jugendhilfe.**
- Rösch, Eike | Harrach-Lasfaghi, Asmae (2024)  
**Stand und Entwicklung der Digitalisierung in der Kinder- und  
Jugendarbeit/Kinder- und Jugendbildung.**



# HILFREICHE HINWEISE - STUDIEN

- Die **Jugend-Information-Medien-Studie (JIM)** wird seit 1998 durchgeführt. Die Befragungsergebnisse sind kostenlos downloadbar. Zudem werden die Ergebnisse in Form von Powerpointpräsentationen zur Verfügung gestellt.
- Die **Kindheit-Internet-Medien-Studie (KIM)** nimmt sechs bis 13-jährige in den Blick.[www.mpfs.de/studien](http://www.mpfs.de/studien)



# HILFREICHE HINWEISE - RECHTLICHE FRAGESTELLUNGEN

- **Digitalisierung in der Kinder- und Jugendhilfe. Rechtsgutachten.** Beckmann, Jana | Binder, Hannah | Lohse, Katharina (2023)
- **Rechtliche Informationen zur Aufsichtspflicht, auch im Kontext digitaler Medien, finden sich im Buch Basiswissen Aufsichtspflicht** von Dieball/Lehmann/Stücker 2021, EREV (Hrsg.).
- **DigiPäd 24/7 (2022a): Das Recht junger Menschen auf analog-digitale Teilhabe verwirklichen – Empfehlungen für stationäre Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe sowie Internate. Ergänzende Rechtsinformationen für Einrichtungsträger**, TH Köln und Universität Hildesheim, <https://doi.org/10.25528/145>
- **FAQ - Rechtsfragen für Einrichtungen der Erziehungshilfe:** [www.projekt-powerup.de/faq/00208/](http://www.projekt-powerup.de/faq/00208/)



# HILFREICHE HINWEISE

- Analyse der digitalen Lebenswelten Jugendlicher (Social Media, digitale Spiele, Sexualität, Influencer\*innen etc.)
- Chancen und Risiken „neuer“ Medien
- Diverse Listen mit Hinweisen etwa zu Onlineberatungen in Krisen, zur Sexualität, Jugendarbeit, digitalen Spielen, geschützten Kinderseiten, Informationsplattformen, gesetzlichen Regelungen, Studien etc.
- Reflexionsfragen für Fachkräfte
- Soziale Arbeit und digitale Welten (Spannungsfelder, rechtliche Aspekte, Fachkräfte, KI-Einsatz...)
- Nähere Betrachtung exemplarischer Felder Sozialer Arbeit (Onlineberatung, Erziehungshilfe, Offene Kinder- und Jugendarbeit)



INS HANDELN KOMMEN! ZUKUNFT GESTALTEN!



# NUN LIEGT DER BALL IN IHREM FELD!

Besten Dank für Ihr Interesse!

**Aus einem  
BALD  
sollte man viel öfter ein  
JETZT  
machen, bevor daraus ein  
NIE  
wird.**